



Wir wollen doch nur spielen!

Masse heißt nicht unbedingt Klasse. Das galt auch für die Neuheiten auf der Spielwarenmesse 2014 in Nürnberg. Doch keine Angst: Lichtgestalten waren genug an der Pegnitz.

Schuco drückt den Brunner-Turbo

Was war aus Schuco geworden? Einer von vielen Sortimentsanbietern auf dem Gebiet der Autominiaturen, der zufällig etwas älter war. Mit handwerklich gut gemachten Produkten gesegnet, aber ohne ein geschärftes Profil. Zu viel me too! 2014 wollen die Franken zeigen, dass sie vor allem anders sind, erfrischend anders. Den Beweis treten an: eine nigelnagelneue 1:64-Serie, der Volkswagen Bulli T1 als Kleinschnittger-Autotransporter (ab Seite 6), der unglaublich elegante Mercedes-Benz 600 als Nallinger-Coupé in 1:43, der Sepp-Herberger-Weltmeisterbus und der Scooter Charly aus Blech. Bei der über 100 Jahre jungen Marke Schuco startet im Moment eine ganz neue Ära. Es hat nur noch keiner gemerkt. Das Charmanteste daran: Viele der prickelnden Neuheiten für 2014 überraschen auch alte Hasen in der Modellautobranche. Und: Der Motor hinter dieser Entwicklung, Berater Peter Brunner, bleibt bescheiden: „Ich alleine kann hier gar nichts bewegen. Ich habe ein gutes und motiviertes Team. Und wir alle haben ein Ziel: der Marke Schuco wieder etwas von der Unverwechselbarkeit zu schenken, die sie in ihrer Geschichte

immer ausgestrahlt hat.“ Brunner hat nach seinem Amtsantritt vor einem Jahr wenig versprochen, dazu waren auch die Unwägbarkeiten bei der Produktion in China anfangs zu groß. Doch jetzt liefern die Franken, und zwar auf besonders überzeugende Art und Weise.

Auf die Dauer hilft nur Bauer

Dieser Mann hat Feuer und er gehört im besten Sinne zu den „Elder Statesmen“ der Spielwarenbranche. Und er liebt Autos: Wer ihn an der Waschstraße trifft, der sieht ihn meist aus einem Luxusliner mit Stern aussteigen, der gerne auch breite Felgen tragen darf. Das Wichtigste an Heinrich Bauer: Er lebt seine Träume, wie kaum ein anderer. Jüngster Beweis dafür: Der grandiose Bugatti Atalante in 1:12, den er in diesem Jahr auf den Markt bringen will (ab Seite 12). *Chapeau!* Eine weitere Lichtgestalt der Modellauto-Branche, Paul G. Lang, stellt sich in dieser Messeausgabe im Interview (ab Seite 74) und plaudert erstaunlich, fast schon brutal offen über die wichtigsten Defizite und Probleme, die unsere Modellautoszene gerade umtreiben. Wer so klar analysieren kann, der ist für die Zukunft gut gerüstet. Viel Spaß mit dieser Messeausgabe!



Überrascht mit charmanten Schuco-News: Peter Brunner

Andreas A. Berse
Andreas A. Berse